

NIEDERSCHRIFT



über die 5. Sitzung des Rates der Stadt Wassenberg
am 25.03.2010

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

1. Bürgermeister Winkens, Manfred CDU

a) vom Rat der Stadt Wassenberg

2. Stadtverordneter Albrecht, Hans-Josef CDU
3. Stadtverordneter Baues, Peter FDP
4. Stadtverordneter Bienen, Georg CDU
5. Stadtverordneter Dohmen, Karl-Heinz CDU
6. Stadtverordneter Feiter, Johannes CDU
7. Stadtverordneter Gansweidt, Frank SPD
8. Stadtverordneter Jennißen, Dirk CDU
9. Stadtverordneter Kliemt, Martin CDU
10. Stadtverordneter Kluth, Ernst SPD
11. Stadtverordnete Kober, Iris Die Linke
12. Stadtverordneter Kohnen, Hermann-Josef CDU
13. Stadtverordneter Kretschmer, Frank Bündnis 90/Die Grünen
14. Stadtverordneter Leutner, Klaus-Werner CDU
15. Stadtverordneter Maurer, Marcel CDU
16. Stadtverordneter Moser, Michael SPD
17. Stadtverordneter Odinius, Arnold CDU
18. Stadtverordneter Peters, Rainer CDU
19. Stadtverordneter Pospiech, Horst CDU
20. Stadtverordneter Roggen, Willibert CDU
21. Stadtverordneter Schiefke, Norbert CDU
22. Stadtverordneter Schmerling, Hardo CDU
23. Stadtverordneter Seidl, Robert Bündnis 90/Die Grünen
24. Stadtverordnete Simons, Heike SPD
25. Stadtverordnete Stangier, Bärbel SPD
26. Stadtverordneter Stassny, Leonhard SPD
27. Stadtverordneter Steinhage, Wolfram Die Linke
28. Stadtverordnete Stieding, Irmgard Bündnis 90/Die Grünen
29. Stadtverordneter Storms, Manfred FDP
30. Stadtverordneter Trzinski, Dietmar SPD bis 20.45 Uhr, TOP 17
31. Stadtverordnete Vieten, Silke CDU
32. Stadtverordneter Weyermanns, Peter CDU
33. Stadtverordneter Winkens, Frank CDU
34. Stadtverordnete Wunder, Barbara SPD

Es fehlen mit Entschuldigung

35. Stadtverordnete Beckers, Susanne Dr. med. FDP

b) von der Verwaltung

- | | |
|--------------------------|-------------------|
| 36. Fachbereichsleiter | Beeck, Jens |
| 37. Kämmerer | Darius, Willibert |
| 38. Fachbereichsleiterin | Görtz, Heike |
| 39. Schriftführerin | Krücken, Ulrike |
| 40. Fachbereichsleiter | Sieg, Manfred |

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Bestimmung eines Stadtverordneten zur Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift
2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 04.02.2010 FB2/040/2010
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Bericht der Verwaltung über die Ausführung der Beschlüsse
5. Neubesetzung von Ausschüssen; FB2/046/2010
hier: Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss
6. Nassabgrabungsvorhaben gemäß § 31 Wasserhaushaltsgesetz; FB4/013/2010
hier: Einvernehmen zur geplanten Abgrabung "Ophovener Seenplatte, 2. Westerweiterung"
(TOP2. des Planungs- und Umweltausschusses vom 03.03.2010)
7. Bebauungsplan Nr. 37 "An der Windmühle"; 1. vereinfachte Änderung; FB4/014/2010
hier: Satzungsbeschluss
(TOP 3. des Planungs- und Umweltausschusses vom 03.03.2010)
8. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 59 "Auf dem Dernchen", 1. vereinfachte Änderung; FB4/015/2010
hier: Satzungsbeschluss
(TOP 4. des Planungs- und Umweltausschusses vom 03.03.2010)
9. Abwasserbeseitigungskonzept der Stadt Wassenberg SBW/017/2010
hier: 5. Fortschreibung
(TOP 4. des Bauausschusses vom 25.02.2010)

- 10 . Endausbau der "Bataverstraße" im Baugebiet Nr. 57 "Rothentbachpark"
hier: Ergebnis der Bürgerinformationsveranstaltung am 04.03.2010 und Beschluss des Bauprogramms SBW/039/2010
- 11 . Gültigkeit der Kommunalwahlen 2009
(TOP 3. des Wahlprüfungsausschusses vom 25.02.2010) FB3/038/2010
- 12 . Neubau einer Begegnungsstätte an der Pontorsonallee;
hier: Bericht über den Stand der Ausschreibung FB4/037/2010
- 13 . Geplanter Legehennenstall in Wassenberg-Birgelen;
hier: Bericht der Verwaltung

II. Nichtöffentlicher Teil

- 14 . Verwaltungsgebäude I
Energetische Sanierung Konjunkturpaket II - Infrastruktur -
hier: Vergabe der Leistung für die Demontage der Kohleheizung und den Einbau einer Gasbrennwertkesselanlage FB2/042/2010
- 15 . Bau eines Mannschaftsgebäudes auf der Sportplatzanlage
Wassenberg-Orsbeck, Weilerstraße;
hier: Grundsatzbeschluss zur Projektabwicklung und Auftragsvergabe der Architekten- und Fachingenieurleistungen (Heizung, Sanitär und Elektro) FB2/043/2010
- 16 . Abwicklung der Hochbaumaßnahmen OGS Wassenberg,
OGS Myhl, OGS Orsbeck, OGS Birgelen FB2/044/2010
a) Sachstandsbericht
b) Genehmigung von außerplanmäßigen Auszahlungen
- 17 . Nassabgrabung der Firma GMG Ophoven Kies GmbH & Co. KG im Bereich der Ophovener Seenplatte - 2. Westerweiterung;
hier: Ergänzungsvertrag zu den notariellen Verträgen vom 17.03.2000, UR.-Nr. 377/2000 und 24.03.2003, UR.-Nr. 335/2003, wegen der Inanspruchnahme weiterer städt. Grundstücke
(TOP 5. des Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschusses vom 03.03.2010) SBW/034/2010
- 18 . Einrichtung einer Ausbildungsstelle für das Jahr 2011 FB1/041/2010
- 19 . Bericht der Verwaltung über die Ausführung der Beschlüsse
- 20 . Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Winkens eröffnet die 5. Sitzung des Rates der Stadt Wassenberg und begrüßt die Stadtverordneten, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreterinnen und Vertreter der Presse sowie die Zuhörer.

Gegen Form, Frist und Inhalt der Einladung zur heutigen Ratssitzung werden keine Einwendungen erhoben.

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit des Rates gemäß § 10 der Geschäftsordnung des Rates fest.

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1. Bestimmung eines Stadtverordneten zur Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift

Die Mitunterzeichnung der Niederschrift erfolgt gem. § 26 Abs. 4 Satz 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Wassenberg durch den zweiten stv. Bürgermeister, Leonhard Stassny, der hierzu sein Einverständnis erklärt.

Zu TOP 2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 04.02.2010 Vorlage: FB2/040/2010

Der Rat nimmt die Beschlussvorlage der Verwaltung vom 11.03.2010 zur Kenntnis. Darin wird folgendes mitgeteilt:

Sachverhalt:

Zu TOP 6: *Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2010 mit ihren Anlagen (TOP 3. Der Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 26.02.2010)
Vorlage: FB5/011/2010*

der Ratssitzung vom 04.02.2010 wird eine redaktionelle Berichtigung des Ratsprotokolls zur Beschlussformulierung zur Genehmigung vorgeschlagen.

Beschlussvorschlag:

*Der zu TOP 6: Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2010 mit ihren Anlagen (TOP 3. Der Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 26.02.2010)
Vorlage: FB5/011/2010*

gefasste Beschlusstext wird wie folgt geändert:

Anstelle (letzter Absatz)

„Eingeplante Kreditaufnahmen in den Jahren:

2011

50.000 Euro,

2012

160.000 Euro,

2013

215.000 Euro.“

Nunmehr

„Zur Finanzierung der vorstehenden Maßnahmen a – d müssen die für den Zeitraum 2011 – 2013 eingeplanten Kreditaufnahmen in dem Zeitraum

2011	um 50.000 Euro,
2012	um 160.000 Euro,
2013	um 215.000 Euro

erhöht werden.“

Nach einer Diskussion über die Formulierung des Beschlusses in der Niederschrift über die Sitzung des Rates vom 04.02.2010 sowie über die vorgeschlagene Änderung lässt Bürgermeister Winkens über den Verwaltungsvorschlag abstimmen.

Beschluss: (31 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen)

Der zu TOP 6: Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2010 mit ihren Anlagen (TOP 3. Der Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 26.02.2010) Vorlage: FB5/011/2010

gefasste Beschlusstext wird wie folgt geändert:

Anstelle (letzter Absatz)

„Eingeplante Kreditaufnahmen in den Jahren:

2011	50.000 Euro,
2012	160.000 Euro,
2013	215.000 Euro.“

Nunmehr

„Zur Finanzierung der vorstehenden Maßnahmen a – d müssen die für den Zeitraum 2011 – 2013 eingeplanten Kreditaufnahmen in dem Zeitraum

2011	um 50.000 Euro,
2012	um 160.000 Euro,
2013	um 215.000 Euro

erhöht werden.“

Zu TOP 3. Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Winkens gibt folgende Anträge bekannt:

1. Antrag der SPD-Fraktion vom 20.03.2010 auf Beleuchtung von Bau- und Naturdenkmälern **(Anlage 1)**

Bürgermeister Winkens berichtet, dass die meisten von Frau Kurth beantragten Maßnahmen in Wassenberg mit dem Beleuchtungskonzept realisiert würden. Über die im Ortsteil Birgelen beantragten Maßnahmen müsse man gesondert reden.

2. Antrag der SPD-Fraktion vom 20.03.2010 zur Errichtung eines Senioren-Spielplatzes **(Anlage 2)**

Bürgermeister Winkens erklärt, dass man mit den Investoren des Seniorenparkes an der Gladbacher Straße verhandelt habe. Man habe einen Sponsor gefunden, der die Maßnahme mit 10.000,00 € unterstützt. Ein Teil des Fitnessparcours wurde bereits fertiggestellt, ein Großschachspielfeld. Die restlichen Maßnahmen werden realisiert, sobald das dafür vorgesehene Grundstück frei ist.

3. Antrag der SPD-Fraktion vom 20.03.2010 auf Zurücksetzung der Abgrenzung am Parkplatz vor den Sparkassen in Birgelen **(Anlage 3)**

Bürgermeister Winkens berichtet, dass eine Zurücksetzung der Abgrenzung nicht so einfach zu realisieren sei, da das Grundstück der Stadt nicht gehöre. Die Verwaltung werde die Angelegenheit prüfen.

4. Antrag der Fraktion „Die Linke“ vom 20.03.2010 zur Ortsumgehung Wassenberg B 221n **(Anlage 4)**

Bürgermeister Winkens führt aus, dass vor 2 Wochen eine Bürgerinformationsveranstaltung stattgefunden habe, zu der die betroffenen Anlieger des Ortsteils Orsbeck geladen waren. Der Rat werde in der nächsten Ratssitzung umfassend informiert.

5. Antrag der FDP-Fraktion vom 10.02.2010 betreffend die Prüfung im Rahmen des Tourismuskonzeptes ob die Stadt Wassenberg das Prädikat „Luftkurort“ erhalten kann **(Anlage 5)**

6. Schreiben des Herrn Walter Brehl vom 16.12.2009 zur Stadtkernsanierung und Stadtkernentwicklung **(Anlage 6)**

7. Einladung zur Vorstellung des Tourismuskonzeptes Wassenberg-Roerdalen am 21.04.2010 **(Anlage 7)**

8. Bürgermeister Winkens spricht die Einladung zur Teilnahme an der Eröffnung des Burgberges am 28.04.2010 um 15.00 Uhr aus.
9. Bürgermeister Winkens berichtet, dass die Anlieger der Bataverstraße in der Informationsveranstaltung am 04.03.2010 gebeten haben, im Zuge des Ausbaus ein Ortsschild aufzustellen. Wenn der Rat sich damit einverstanden erklärt, dass die Bataverstraße der Ortschaft Rothenbach zugeordnet wird, kann dort ein Ortsschild aufgestellt werden.

Der Rat erklärt sich einstimmig einverstanden, dass an der Bataverstraße ein Ortsschild „Rothenbach“ aufgestellt wird.

Zu TOP 4. Bericht der Verwaltung über die Ausführung der Beschlüsse

Es liegt kein Bericht vor.

**Zu TOP 5. Neubesetzung von Ausschüssen;
hier: Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss
Vorlage: FB2/046/2010**

Stadtverordneter Storms teilt mit, dass der Vorschlag in der nächsten Ratssitzung am 01.07.2010 erfolgt.

**Zu TOP 6. Nassabgrabungsvorhaben gemäß § 31 Wasserhaushaltsgesetz;
hier: Einvernehmen zur geplanten Abgrabung "Ophovener Seenplatte, 2. Westerweiterung"
(TOP2. des Planungs- und Umweltausschusses vom 03.03.2010)
Vorlage: FB4/013/2010**

Der Rat nimmt die Ausführungen aus der Niederschrift des Planungs- und Umweltausschusses vom 03.03.2010 zur Kenntnis.

Stadtverordneter Dohmen merkt an, dass die CDU-Fraktion in der Planungs- und Umweltausschusssitzung einen konkreten Antrag gestellt hat. Er bittet um Auskunft, inwieweit die dort aufgeführten Punkte mit berücksichtigt werden.

Stadtkämmerer Darius erklärt, dass darüber zu TOP 17 im nichtöffentlichen Teil der Sitzung beraten werde. Bei diesem TOP sei lediglich das öffentlich-rechtliche Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss: (30 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen)

Gegen die geplante Nassabgrabung „Ophovener Seenplatte, 2. Westerweiterung“ bestehen von Seiten der Stadt Wassenberg keine Bedenken, da die öffentlich-rechtlichen Genehmigungsvoraussetzungen zwischenzeitlich vorliegen; das Einvernehmen zum Nassabgrabungsvorhaben gemäß § 31 Wasserhaushaltsgesetz wird erteilt.

Zu TOP 7.	Bebauungsplan Nr. 37 "An der Windmühle"; 1. vereinfachte Änderung; hier: Satzungsbeschluss (TOP 3. des Planungs- und Umweltausschusses vom 03.03.2010) Vorlage: FB4/014/2010
------------------	---

Der Rat nimmt die Ausführungen aus der Niederschrift des Planungs- und Umweltausschusses vom 03.03.2010 zur Kenntnis.

Beschluss: (einstimmig)

Die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 37 „An der Windmühle“ wird gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Zu TOP 8.	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 59 "Auf dem Dernchen", 1. vereinfachte Änderung; hier: Satzungsbeschluss (TOP 4. des Planungs- und Umweltausschusses vom 03.03.2010) Vorlage: FB4/015/2010
------------------	---

Der Rat nimmt die Ausführungen aus der Niederschrift des Planungs- und Umweltausschusses vom 03.03.2010 zur Kenntnis.

Beschluss: (einstimmig)

Die 1. vereinfachte Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 59 „Auf dem Dernchen“ wird gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Zu TOP 9. Abwasserbeseitigungskonzept der Stadt Wassenberg hier: 5. Fortschreibung (TOP 4. des Bauausschusses vom 25.02.2010) Vorlage: SBW/017/2010

Der Rat nimmt die Ausführungen aus der Niederschrift des Bauausschusses vom 25.02.2010 zur Kenntnis.

Stadtverordneter Dohmen teilt mit, dass er den Ausführungen des Professor Dr. Nacken in der Bauausschusssitzung entnommen habe, dass eine Entschädigungszahlung für die Bergschäden geleistet wurden. Er fragt an, ob aus dieser Entschädigungszahlung noch Mittel verfügbar sind für die anstehenden Maßnahmen. Des Weiteren bittet er um Mitteilung, inwieweit die Maßnahmen über Kredite finanziert werden.

Stadtkämmerer Darius erklärt, dass Bergschäden an Kanälen pauschal abgegolten wurden. Bis 2004 wurden die Kanalsanierungsmaßnahmen ausnahmslos aus dieser Entschädigungssumme finanziert, mit der weitergehenden Folge, dass hierfür in diesen Jahren Kreditaufnahmen für diese Maßnahmen nicht zu tätigen waren.

Stadtverordneter Dohmen führt aus, dass nach Möglichkeiten gesucht werden solle, um eine Kreditaufnahme für neue Maßnahmen zu vermeiden.

Stadtkämmerer Darius stellt klar, dass der vorliegende und von Professor Dr. Nacken in der Bauausschusssitzung ausführlich erläuterte Entwurf des Abwasserbeseitigungskonzeptes bereits eine Streckung der dringlichen Maßnahmen „Wohnsiedlungsbereich Brabanter Straße“, „Graf-Gerhard-Straße“ und „Wohnsiedlungsbereich Auf dem Viller“ enthalte. Alle 3 Maßnahmen weisen Schäden in der Zustandsklasse 0-2 auf. Schäden dieser Schadensklassen sind kurz- und mittelfristig zu beseitigen. Aus wirtschaftlichen Gründen müssen diese Schäden je Maßnahme in einer Maßnahmendurchführung behoben werden. Vor dem Hintergrund der von Professor Dr. Nacken ausführlich beschriebenen und zu vermeidenden Umweltstraftatbeständen ist auf diesem Weg der Rat umfassend über die Rechtslage informiert und aus Sicht der Verwaltung sind die vorgenommenen Streckungen der genannten Maßnahmen im vorliegenden Entwurf des Abwasserbeseitigungskonzeptes über einen 3-Jahreszeitraum bereits grenzwürdig. Es bleibt abzuwarten, ob in der nach erfolgtem Ratsbeschluss vorzunehmenden Abstimmung mit der Bezirksregierung dieses Abwasserbeseitigungskonzept in der gestreckten Fassung umgesetzt werden kann. Der Finanzierungsaufwand von jährlich rund 500.000,00 € ist über Kredite zu finanzieren und wird über die kostenrechnende Einrichtung Abwasserbeseitigung refinanziert.

Stadtverordneter Dohmen beantragt, dass die Vergabe von Baumaßnahmen des Abwasserbeseitigungskonzeptes wegen der besonderen Bedeutung über den Rat zu erfolgen habe.

Stadtkämmerer Darius erwidert, dass dem nichts entgegen stehe, da der Stadtbetrieb als Dienstleister für die Stadt tätig sei und im Übrigen der Rat ohnehin zunächst über das abschließende Ergebnis des Abstimmungsgespräches mit der Bezirksregierung informiert werde. Außerdem müsse der Rat den beschlossenen Sperrvermerk für die veranschlagten Mittel der Abwasserbeseitigungsmaßnahmen aufheben.

Beschluss: (einstimmig)

Die 5. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes der Stadt Wassenberg wird beschlossen und ist der Bezirksregierung Köln gemäß § 53 Abs. 1 a des Landeswassergesetzes NRW zur Prüfung vorzulegen.

Zu TOP 10. Endausbau der "Bataverstraße" im Baugebiet Nr. 57 "Rothenbachpark" hier: Ergebnis der Bürgerinformationsveranstaltung am 04.03.2010 und Beschluss des Bauprogramms Vorlage: SBW/039/2010
--

Der Rat nimmt die Beschlussvorlage der Verwaltung vom 08.03.2010 zur Kenntnis. Darin wird Folgendes mitgeteilt:

Nachdem die Entwurfsplanung zum Endausbau der „Bataverstraße“ am 25.02.2010 dem Bauausschuss vorgestellt wurde, fand am 04.03.2010 eine Bürgerinformationsveranstaltung im Rathaus Wassenberg statt.

Über die Informationsveranstaltung wurde eine Niederschrift gefertigt, die anliegend beigefügt ist.

Im Ergebnis entschieden sich die Anwesenden mehrheitlich für den vorgestellten Ausbau in der Variante 2 b, gepflasterte Straße mit einem beidseitigen Gehweg sowie Einbau von verkehrsberuhigenden Elementen in Form von Pflanzbeeten.

Beschluss: (einstimmig)

Die „Bataverstraße“ im Bebauungsplangebiet Nr. 57 „Rothenbachpark“ wird wie folgt ausgebaut:

**Fahrbahn grau gepflastert in einer Breite von 5,0 m, wobei die einmündenden Stichstraßen andersfarbig gepflastert werden
beidseitig gepflasterter Gehweg in einer Breite von jeweils 1,5 m
Einbau von wechselseitigen Pflanzbeeten zur Verkehrsberuhigung.**

Zu TOP 11. Gültigkeit der Kommunalwahlen 2009 (TOP 3. des Wahlprüfungsausschusses vom 25.02.2010) Vorlage: FB3/038/2010
--

Bürgermeister Winkens übergibt den Vorsitz an den stellvertretenden Bürgermeister Roggen.

Der Rat nimmt die Ausführungen aus der Niederschrift des Wahlprüfungsausschusses vom 25.02.2010 zur Kenntnis.

Beschluss: (einstimmig)

Der Wahlprüfungsausschuss schlägt dem Rat der Stadt Wassenberg vor, die Kommunalwahlen (Bürgermeisterwahl und Wahl zur Vertretung der Stadt Wassenberg) vom 30.08.2009 für gültig zu erklären.

Bürgermeister Winkens übernimmt wieder den Vorsitz der Sitzung.

<p>Zu TOP 12. Neubau einer Begegnungsstätte an der Pontorsonallee; hier: Bericht über den Stand der Ausschreibung Vorlage: FB4/037/2010</p>
--

Der Rat nimmt die Mitteilungsvorlage vom 15.03.2010 zur Kenntnis. Darin teilt die Verwaltung Folgendes mit:

Im Rahmen des Konjunkturpaketes II wurde u.a. auch die Sanierung der Begegnungsstätte untersucht. Als Ergebnis stellte sich heraus, dass eine Sanierung unverhältnismäßig teuer ist; es wurde deshalb vom Rat ein Neubau im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel in Höhe von ca. 650.000,00 € beschlossen.

Die Umsetzung soll im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung mit geeigneten Firmen, die über Referenzen bei der Erstellung von derartigen Einrichtungen für öffentliche Auftraggeber verfügen, stattfinden und die Planung, den Abriss des Altgebäudes sowie schlüsselfertigen Neubaus beinhalten.

Als besonders schwierig zu kalkulieren ist die für die erforderlich Gründung des Gebäudes zu entsorgenden Bodenmassen im Bereich des Pontorsonplatzes, da aufgrund der Beschaffenheit (Altlastenverdachtsfläche) mit erhöhten Entsorgungskosten zu rechnen ist.

Aufgrund der zwischenzeitlich vorliegenden restlichen Angebote im Rahmen des Konjunkturpaketes stehen für die v.g. Maßnahme ca. 700.000,00 € brutto zur Verfügung. Die Versendung der Ausschreibungsunterlagen ist für Ende März, eine Vergabe nach Auswertung der Angebote für Mai 2010 vorgesehen.

Nach dem Abriss des vorhandenen Gebäudes ist der Neubau einer multifunktionalen Begegnungsstätte vorgesehen, die im Wesentlichen folgende Funktionen bzw. Räume beinhalten soll:

- 1, Multifunktionaler, zentraler Raum für Senioren, Vereine, Bürgergruppen etc., der unterteilt werden kann (ca. 1/3 zu 2/3), Größe ca. 180 qm, zuzüglich kleiner Küche, Abstellraum sowie einer bestuhlbaren Terrasse,*
- 2. Verwaltungsbüro, ca. 12 qm,*
- 3. Infocenter für Tourismus, ca. 12 qm,*
- 4. Büro für Heimatverein, ca. 12 qm*
- 5. WC-Anlagen,*
- 6. Funktions- und Verkehrsflächen,*
- 7. Einrichtungen des geplanten Kletterwaldes in östlicher Richtung mit separatem WC in einfacher Ausführung, Gesamtfläche ca. 50 qm.*

Dabei wird ein innovatives Konzept erwartet, dass insbesondere Ideen zur Energieeinsparung beinhalten bzw. im Passivhausstandard ausgeführt werden soll. Das Angebot und die Planung sollten des Weiteren die Möglichkeit berücksichtigen, auf dem Dach eine Photovoltaikanlage zu

installieren.

Der Eingang der neuen Begegnungsstätte sollte künftig entweder vom Pontorsonplatz oder von der Pontorsonallee erfolgen.

Auf die Unterbringung der „Bücherkiste“ mit Jugendbücherei (mind. 100 qm Flächenbedarf) im Gebäude der Begegnungsstätte wurde verzichtet, vielmehr soll in den nächsten Jahren eine Verlegung in das Erdgeschoss des Schulgebäudes an der Kirchstraße geprüft werden. Dies könnte wahrscheinlich durch den prognostizierten Rückgang der Schülerzahlen und deren Auswirkungen auf die Räumlichkeiten der Schule in den nächsten Jahren möglich werden.

Über das Ergebnis der Ausschreibung und die Vergabe wird der Fachausschuss in einer Sitzung vor den Sommerferien beraten.

Stadtverordnete Stieding führt Gründe dazu an, warum der Platzbedarf für die Bücherei „Bücherkiste“ in der neuen Begegnungsstätte mit eingeplant werden soll. Sie beantragt, die Integration der Bücherkiste im Rahmen einer Neubaumaßnahme zu prüfen und die Beteiligten frühzeitig an der Planung zu beteiligen.

Es folgt eine Diskussion über das Für und Wider der Zurverfügungstellung eines geeigneten Raumes für die Bücherei „Bücherkiste“ in dem geplanten multifunktionalen Raum der neuen Begegnungsstätte sowie über die Alternative des Verbleibs in den jetzigen Räumlichkeiten der Gemeinschaftsgrundschule Wassenberg mit der Perspektive auf Zurverfügungstellung geeigneterer Räumlichkeiten in einigen Jahren im Erdgeschoss des Gebäudes an der Kirchstraße.

Bürgermeister Winkens teilt mit, dass das Bauvorhaben, wie vorgeschlagen ausgeschrieben und dann dem Fachausschuss zur weiteren Beratung vorgelegt werde.

Zu TOP 13. Geplanter Legehennenstall in Wassenberg-Birgelen; hier: Bericht der Verwaltung
--

Bürgermeister Winkens berichtet, dass in der Nähe der Mülldeponie Rothenbach ein Legehennenstall geplant sei. Hierzu habe im Kreishaus ein Scoping-Termin stattgefunden, an dem die Stadt nicht beteiligt war. Sofern die Planung konkreter und ein Antrag gestellt werde, würde die Stadt im Verfahren beteiligt.

Fachbereichsleiter Beeck ergänzt, dass ein Landwirt beabsichtige, einen Legehennenstall mit 21.000 Legehennen zu betreiben. Nach Auskunft des Kreises Heinsberg handelt es sich hierbei um ein privilegiertes Vorhaben eines Landwirtes und kein gewerbliches Vorhaben. Der Kreis geht davon aus, dass der Antrag genehmigt werden kann, sofern die Erschließung gesichert sei und keine öffentlichen Belange dagegen sprechen. Sofern ein Antrag gestellt wird, würde der zuständige Fachausschuss sich mit der Angelegenheit befassen.

Es folgt eine kurze Diskussion über die Thematik.

Der Rat nimmt Kenntnis.

Tagungsort: im Sitzungssaal des Rathauses,
Roermonder Straße 25-27, 41849 Wassenberg

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Der Vorsitzende

Stadtverordnete/r

Schriftführer/in

gez.

gez.

gez.

Manfred Winkens

Leonhard Stassny

Ulrike Krücken